



Klaus Tscharnke

Als Streiter für fahrradfreundliche und lebenswerte Städte, vertritt der Neu-Rentner die Meier-Alltagsradler in der IBgW. In den Händen des langjährigen Journalisten liegt zugleich die Öffentlichkeitsarbeit der IBgW.



Kristin Seelmann

Mein Interessensschwerpunkt liegt auf der frühen Bürgerbeteiligung als Ergänzung zu den Gemeindegremien. Als BN-Mitglied setze ich mich für den Erhalt von Naturräumen ein.



Petra Strobel-Lockenvitz

Speziell setze ich mich für die Beachtung gesundheitlicher Fragestellungen ein, aktuell mit der Funkproblematik von sogn. Metering Systemen, Mikrowellen basiert, ständig funkende Ultraschallwasserzählern und 5G.



Reinhold Selz

Energiefachmann und Visionär. Setzt sich für ein Ressourcen schonendes Leben nach dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft ein.



Hartmut Schröder

Sprecher der Bürgerinitiative in Sperberslohe. Ich setze mich für Umweltschutz, Verkehrsberuhigung und für eine lebenswerte Gemeinde ein.



Helmut Wirkner

Wendelstein ist liebens-, lebens-, lobenswert. Ich möchte mithelfen, dass es sich mit allen Ortsteilen in diesem Sinn weiterentwickelt.



Hubert Zillner

Technikspezialist im digitalen Bereich und Telekommunikation. Als Meier-Alltagsradler unterstütze ich alternative Verkehrslösungen und die Energiewende.



Günther Fandrich

Ehemaliger langjähriger Wendelsteiner. Freund und Unterstützer der IBgW. Bin im Bereich der Elektronik tätig.

LEITBILD · SELBSTVERSTÄNDNIS

Die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“

versteht sich

- als Netzwerk und Sprachrohr von Bürgern für Bürger.
- als Plattform zum innerörtlichen Austausch von Ideen, Vorschlägen, Bedenken und Problemen.
- als parteiunabhängiger Moderator unterschiedlicher örtlicher Interessen, mit dem Bemühen um gegenseitiges Verständnis und um eine Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts.
- als Drehscheibe für den Informationsaustausch kommunaler Sachfragen.
- als Initiative, die sich für eine Kommunalpolitik mit visionärer Weitsicht einsetzt.

Die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“

arbeitet:

- als Bürgerzusammenschluss ohne offiziellen Vereinsstatus.
- auf der Basis eines Eckpunktepapiers (<http://www.meier-magazin.de/uploads/1/files/IBgW-Eckpunktepapier1.pdf>)
- unter Begleitung von rund 150 Unterstützern, vertreten wird die IBgW von einem achtköpfigen Sprechergremium.
- zusammen mit anderen örtlichen Initiativen, die teils im Sprechergremium vertreten sind (Bürgerinitiative Sperberslohe, Meier-Alltagsradler, Bund Naturschutz, etc.)

Die Initiative „Bürger gestalten Wendelstein“

organisiert

- in der Regel einmal im Monat Veranstaltungen zu Themen, die uns Bürger bewegen.
- einen Austausch mit Fachleuten, die uns bei der Einordnung aktueller Wendelsteiner Probleme unterstützen und/oder helfen, unseren Blickwinkel zu weiten.
- Gespräche mit Vertretern der örtlichen Kommunalpolitik. Dazu gehört auch der regelmäßige Besuch von Gemeinderatssitzungen.
- Treffen mit Vertretern der örtlichen Gemeindeverwaltung und/oder dem Bürgermeister, um sich über Planungen zu informieren und so eine breite öffentliche Debatte über wichtige kommunale Themen zu ermöglichen.
- Öffentlichkeit zu wichtigen kommunalpolitischen Themen durch professionelle Medienarbeit.

* Aus Lesbarkeitsgründen wird männlich, weiblich, divers im Text verallgemeinert formuliert - versteht sich aber für alle Geschlechter. Wir bitten dies zu berücksichtigen.